

Inhalt

Vorwort:

Kulturtransfer und Synkretismus als Interferenzen?

Eine Hypothese 7

1 Zur „Definition“ von Religion und Kultur 13

2 Die hl. Barbara in Europa 16

3 Eine brasilianische Verwandlung der hl. Barbara 29

3.1 „Das Verschwinden der heiligen Barbara“ von Jorge Amado –
kurze Vorstellung des Buches 29

3.2 Eine Welt der Gegensätze 34

4 Vermischung und Identität: Die Heilige, ihre Attribute und die
Frage nach ihrem afro-katholischen und politischen Kontext 43

4.1 Die Aktionen der brasilianischen hl. Barbara 43

4.2 Vermischung als Zauberwort 45

4.3 Wer ist die treibende Kraft – die hl. Barbara oder Yansã? 47

4.4 „Die des Donners“ – zur Frage der religiösen Identität
der Heiligen 53

4.5 „Die der Blitze“ – nochmals zur Frage der Identität 65

4.6 Synkretismus und Differenzbewusstsein 79

4.6.1 Synkretismus als sprachliche Konvention
trotz Beibehaltung der Differenzen 79

4.6.2 Das Differenzbewusstsein im Candomblé 81

4.6.3 Der Blitz als gemeinsames Attribut von Yansã
und der hl. Barbara in der Umbanda-Religion 83

4.6.4 Eine umbandistische Yansã-Überlieferung
in der katholischen Barbara-Tradition 86

4.6.5 Ein klassisches Attribut der hl. Barbara im Candomblé	87
4.7 Amados neuer Synkretismus: Religionsfrieden durch Erotik ...	91
4.8 Die Verschwundene lebt! Zur politischen Dimension der Heiligen	103
5 Einige Anregungen der brasilianischen Barbara zu Kulturtransfer und Synkretismus	107
5.1 Die sanfte Rache am Positivismus	107
5.2 Afrika als Quelle von Kultur und Religion	111
5.3 Zur Funktion der Heiligen	113
5.4 Das subversive Potential populärer Kunst: Jorge Amado und Jörg Ratgeb	121
5.5 Inkulturation oder Exkulturation?	127
5.6 Das Angebot einer neuen Mischung von Kultur und Religion	133
6 Ausblick	138
7 Literaturverzeichnis	141
8 Nachweise der Abbildungen	146
9 Danksagung	148